

## ***Gelobt sei Jesus Christus!***

### **Liebe Gläubige!**

Gestern haben Pfr. Manfred und ich alleine die hl. Messe gefeiert, in Gedanken bei Euch, mit Weihrauch und Gesang. Es war eine wehmütige Feier. Aufgrund staatlicher- und kirchlicherseits getroffener Maßnahmen zur Eindämmung der Covid19-Pandemie durften zum ersten Mal in der über 230jährigen Geschichte unserer Pfarre die Hirten nicht mit Ihrer Herde den Sonntag feiern.



In den letzten Stunden wurden die Maßnahmen noch verschärft. Auf absehbare Zeit wird nicht nur das gemeinschaftlich-pfarrliche, sondern das gesamte öffentlich-gesellschaftliche Leben zum Erliegen kommen.

Aufgrund der getroffenen Vorkehrungen sind uns Priestern fast alle Möglichkeiten genommen Euch im persönlichen und unmittelbaren Kontakt beizustehen. Dennoch gibt es einiges, was wir tun können und auch tun werden.

Zunächst sind wir **für alle telefonisch erreichbar**. Natürlich bitten wir Euch in Notfällen [Krankensalbung, Kommuion in Lebensgefahr (Wegzehrung)] Euch unbedingt an uns zu wenden. Ihr könnt uns aber jederzeit auch in allen anderen Anliegen, Ängsten und Sorgen oder zur Aussprache anrufen:

- Pf.Mod. Stefan Jahns 0676 593 35 97,
- Pfr. i. R. Manfred Grandits 0676 880 708 099.

**Feier der hl. Messe:** Es gibt Priester, die herausragende Prediger und andere, die begnadete Beichtväter sind, solche, die die Gabe der Heilung haben oder prophetisch die Zukunft voraussehen. Auf die meisten von ihnen, so wie mich, trifft das alles nicht zu. Aber zu einem sind sie alle berufen, beauftragt und bevollmächtigt, und es ist die größte Aufgabe, die ihnen anvertraut ist: täglich das hl. Meßopfer zu feiern – für die ihnen Anvertrauten, für die Lebenden und Verstorbenen und das Heil der ganzen Welt.

In jeder hl. Messe, auch wenn sie der Priester alleine feiert, feiern alle Engel und Heiligen des Himmels mit und wird das Kreuzesopfer Christ gegenwärtig: Jesu Leiden, Tod und Auferstehung brechen in unsere Zeit herein und das Heil wird der Welt zugewandt. Wir dürfen die hl. Messe nun nur unter Ausschluß der Öffentlichkeit feiern, laden Euch aber ein, Euch mit uns im Gebet zu verbinden.

Wir feiern täglich werktags (Mo.-Sa.) um 18h, am Sonntag um 10h, in zumindest einer unserer Pfarrkirchen, die hl. Messe. Wir laden dazu ein, sich in dieser Zeit zu Hause im Gebet zu versammeln. Wir schließen Euch alle in die hl. Messe ein. Die Meßintentionen werden zu einem späteren Zeitpunkt gefeiert.

„Jetzt hilft nur mehr beten ...“ – aber tun wir es auch? Viele von uns sind von Ängsten und Sorgen erfüllt, vor allem um ihre Angehörigen, ihre Kinder, Eltern und Großeltern. Wir glauben an die Macht des Gebetes, aber oft sind wir vor lauter Sorge wie gelähmt oder wissen nicht recht, wie wir beten sollen. Unser Bischof hat daher uns Priester aufgefordert „zum persönlichen Gebet und zur Praxis der Hauskirche“ einzuladen und anzuleiten.

**Wir laden Euch daher ein, täglich um 18h, wenn wir die hl. Messe feiern, gemeinsam als Familie zusammen zu beten und so zur Hauskirche zu werden.** Reserviert Euch diese Zeit, schaltet Fernseher, Handy und Internet für eine halbe Stunde ab, zündet eine Kerze an und betet gemeinsam den Rosenkranz (unter der Woche die schmerzhaften Geheimnisse, am Sonntag die glorreichen). Auch der Kreuzweg bietet sich an.

Betet bei den Rosenkranzgeheimnissen und Kreuzwegstationen für die Kranken und Sterbenden, die Pfleger und Ärzte, für ein Ende der Pandemie, bittet in Euren Anliegen und opfert alle Eure Sorgen und Ängste gemeinsam mit dem Leiden Jesu auf. Gott will uns gerade auch in dieser Krise nahe sein und zu einem lebendigen Gebetsleben helfen – kein Gebet ist bei ihm unerhört.

Auch wir beten für Euch: in der hl. Messe, der eucharistischen Anbetung und beim Rosenkranzgebet und Kreuzweggebet. **Bitte gebt uns bekannt, wenn jemand erkrankt oder** (aufgrund welcher Erkrankung auch immer) **im Spital ist**, sodaß wir unsere Kranken ganz besonders ins Gebet einschließen können.

**Bitte gebt diese Information weiter** an die Jungen (via soziale Medien) und teilt sie den Älteren mit. Kopien dieser Information finden sich zur freien Entnahme beim Schaukasten, beim Eingang unserer Pfarrkirche. Weitere Informationen, Gebete, etc. werden wir Euch in den nächsten Tagen in der Kirche bzw. in der nächsten Ausgabe unserer Pfarrnachrichten, sofern uns eine solche möglich ist, zukommen lassen.

**Aktuelle Verlautbarungen der Pfarre** erfolgen weiter über den Schaukasten beim Eingang der Kirche und über die Homepage [www.litzelsdorf.at/pfarre.html](http://www.litzelsdorf.at/pfarre.html).

Im Gebet mit Euch verbunden, herzlichen Gruß und Gottes Segen

Pfarrer i.R. Manfred Grandits

Pf.Mod. Stefan L. Jahns

